



Neunzehnter Jahresbericht

der

Sektion Erfurt

des

Deutschen und Österreichischen
Alpenvereins

für das Jahr 1901.



Inhalts - Verzeichnis.

	Seite
I. Jahresbericht des Vorsitzenden des Vorstandes	3
I. Personalbestand a) der Mitglieder und b) des Vorstandes.	
II. Vereinsangelegenheiten:	
A. Vereinsangelegenheiten des Gesamtvereins.	
B. Sektionsangelegenheiten:	
a. Versammlungen: 1. die Hauptversammlung, 2. die Sektionsversammlungen, 3. das Winterfest (Anlage: Prolog von Frau Cornelie Nürnberg).	
b. Einzelne Angelegenheiten: 1. Täglichkeit im Altprevier, 2. Hüttenverwaltung, 3. Ehrengaben, 4. Schenkungen, 5. Bilcherel, 6. Finanzgebotung.	
III. Täglichkeit der einzelnen Mitglieder. — Schluss.	
2. Bericht des Hüttenwarts	14
3. Fahrsrechnung, Bilanz, Haushaltspoln	16
4. Zusammenstellung der Tourenberichte.....	21
5. Bestands-Nachweisung.....	29
6. Zur gefälligen Beachtung der Sektionsmitglieder	36

1. Jahresbericht.

Der Vorstand ist auch dieses Mal in der Lage, über die Weiterentwicklung der Sektion im Ganzen nur erfreuliches melden zu können.

I. Personalbestand.

a) der Mitglieder.

Am 31. Dezember 1900 betrug die Zahl der Mitglieder 206. Der Abgang beträgt 11. (s. den Nachweis am Schluss des Mitgliederverzeichnisses). Durch den Tod verloren wir den Direktor des Stadttheaters Karl Becker, wir werden ihm ein freundliches Andenken bewahren. Mit aufrichtigem Bedauern hat es uns erfüllt, daß Herr Dr. Bilz mit Rücksicht auf gesteigerte Kränklichkeit, welche ihm die Teilnahme an dem Vereinsleben gänzlich unterband, ausgeschieden ist. Hatten wir den Grund des Ausstritts anzuerkennen, so möchten wir uns nicht versagen, einem Mitgliede, das der Sektion vom Gründungsjahre ab angehört und ihr als Rechnungsprüfer besondere Dienste geleistet hat, ein kräftiges Almheil und herzliches Lebewohl zuzurufen. — Neu aufgenommen sind im Berichtsjahre 43 Mitglieder. Die Mitgliederzahl stellte sich somit auf 238. (Stand am 31. Juli 1902. 252--1 †).

b) des Vorstandes.

Die Hauptversammlung vom 20. Dezember 1901 ergab die Wiederwahl der bisherigen Vorstandsmitglieder und die Zuwahl des Herrn Eisenbahndirektors Meyl.

Am 12. August beging Herr Apotheker a. D. A. Lukas, Mitgründer der Sektion und Ehrenvorstandsmitglied, seinen 80. Geburtstag. Es gereichte dem Unterzeichneten zur besonderen Freude, dem noch so rüstigen Herrn die Glückwünsche der Sektion darzubringen.

Da der Verbreitungsbezirk der Sektion, zwar nach Osten und Westen der politischen Gestaltung entsprechend durch Nachbarssektionen eingegrenzt, nach den anderen Himmelsrichtungen aber sich ziemlich weit erstreckt, nämlich nach Norden bis ans Eichsfeld und den Fuß des Harzes, nach Süden bis ins Innere des Thüringerwaldes, ist in dem neuen Statut die Bestellung von Vertrauensmännern vorgesehen worden, welche dem Vorstande bei der Aufnahme neuer auswärtiger Mitglieder an die Hand gehen und durch welche er laufend mit ihnen in Fühlung bleibt. In Ausführung der gedachten Bestimmung sind für eine Reihe von Hauptorten des Bezirks die in der Bestands-Nachweisung aufgeführten Herren als Vertrauensmänner bestellt worden. Für Greußen und Langensalza ist deren Bestellung noch erwünscht. Mit besonderem Dank ist zu verzeichnen, daß die Herren Hofrat Frotscher in Arnstadt, Amtsrichter Hansen in Ilmenau und Bankdirektor Landrat a. D. Dr. Trautwetter in Sondershausen uns manches geschätzte Mitglied zugeführt haben.

Zu den Ausschüssen ist hinzugereten eine Auslosungskommission, welche das Geschäft der Auslosung der Anteilscheine, welches bisher einen besonderen Punkt der Tagesordnung in der Hauptversammlung bildete, in unmittelbarem Anschluß an diese selbstständig erledigt. An Stelle des Herrn Dr. Biltz ist Herr Rendant Schumann als Rechnungsprüfer eingetreten.

II. Vereinsangelegenheiten.

A) Angelegenheiten des Gesamtvereins.

Auf der Generalversammlung in Meran war die Sektion durch den Unterzeichneten vertreten, welcher nicht nur an der Vor- und Hauptversammlung, sondern auch an der Hauptversammlung des Vereins zum Schutz und zur Pflege der Alpenpflanzen, wie auch an der Besprechung von Vertretern verschiedener hüttenbesitzender Sektionen, die der Bildung eines Verbandes zur gegenseitigen Versicherung gegen Einbruchsschäden galt, teilgenommen hat. Wie in dieser Sache hatte sich die Sektion auch in der Frage der Organisation des Vortragswesens grundsätzlich für das Unternehmen ausgesprochen, war ja der Gedanke wohl zum ersten Male im April 1900 bei der Anwesenheit des Herrn Prof. Dr. von Zwiedinek erörtert worden; diese Frage kam indessen als noch nicht spruchreif nicht zum Abschluß.

B) Sektionsangelegenheiten.

a) Versammlungen.

1. Die Hauptversammlung.

Die Hauptversammlung fand am 12. und 20. Dezember 1901 statt. Sie erledigte die ihr statutengemäß zugewiesenen Angelegenheiten.

2. Sektionsversammlungen.

Es fanden Versammlungen statt am 10. und 24. Januar, am 7. und 24. Februar, am 7. März, und — bemerkt wird, daß im Frühjahr das Vereinslokal wegen Reparaturen nicht zur Verfügung stand — erst wieder am 18. Juni; dann noch am 2. Oktober und am 20. Dezember im Anschluß an die Hauptversammlung. Es wurden folgende Vorträge gehalten:

1. Am 10. Januar: R. Wilson über: Der Zweck des Alpenvereins. (Der Zweck wurde allgemein bestimmt als die Pflege des Alpeninterums und dieses nicht nur nach seiner in der Sitzung ausgedrückten theoretischen und praktischen Seite, sondern auch nach seiner ethischen und ästhetischen Seite näher erörtert, wobei die psychologische Vermittlung dieser verschiedenen Richtungen zur Darlegung kam.) Dr. Körner über: Wanderung von Oberammergau nach Oberstdorf und zum Ortler.

2. Am 24. Januar: Franz Blüchner über: Wanderung vom Achensee zum Allgäu; A. Hesse: Zwei Vogelentage.

3. Am 8. Februar: Realgymnasialoberlehrer Dr. Hergt aus Weimar über den Pflanzenschutz.

4. Am 24. Februar: Eisenbahnsekretär Karl Burmeister über die Brenta- und Adamellogruppe.

5. Am 7. März: Alfred Ebeling aus Braunschweig, Mitglied der dortigen Sektion über: Eine Reise durch Bosnien, Herzegovina, Dalmatien und Montenegro. (Die Versammlung fand wegen des Anschlusses an die elektrische Leitung im kleinen Saale des Europäischen Hofes statt; es wurden bei dem Vortrage unter gütiger Mitwirkung des Herrn Bauer vom Gewerbeverein zahlreiche Lichtbilder mittels Projektionsapparates vorgeführt. Familienabend).

6. Am 2. Oktober: R. Wilson: Bericht über die Generalversammlung in Meran; Dr. Körner: Bericht über den Stand der Hütten- und Wegeangelegenheiten.

7. Am 20. Dezember: K. Wilson: Ein Tag mit Mitgliedern der Sektion Bamberg und der Nürnberger Bergsteigervereinigung „Mir san g'stellt“ in dem Klettergebiet der Sektion B. bei Stackendorf in der fränkischen Vorschweiz.

Die Versammlung, in der Herr Dr. Hergt sprach, war Dank der Anregung des Vorstandes des hiesigen Zweigvereins des Thüringerwaldvereins eine gemeinschaftliche dieses Vereins, des hiesigen botanischen Vereins und der Sektion; sie führte zur Einsetzung eines Komites, welches den Pflanzenschutz im Thüringer Walde weiter verfolgt.

3. Das Winterfest.

In den Festfällen der Ressource feierte die Sektion am 9. Februar ihr Winterfest, zu dem sie durch ein von Herrn Ewald Arnold humorvoll und charakteristisch illustriertes Circular eingeladen hatte. Ausgezeichnet war das Fest durch die sehr erfreuliche Teilnahme von auswärtigen, aus Halle und Nordhausen herbeigekommenen Mitgliedern, durch die Anwesenheit von Mitgliedern des Vorstandes der Ressource, nämlich des Herrn Gymnasialdirektors Dr. Thiele und des Herrn Sanitätsrats Dr. Bischiesche, sowie durch den Besuch des aus Jenbach zu unserer Freude hergereisten Herrn Ferdinand Zihler. Das Programm war dreigliedrig. In seinem ersten Teile, der Kirta, wurden eine Reihe von Orchester-, Zither- und Gesangsvorträgen dargeboten und lebende Bilder vorgeführt; es war Herr Dr. med. S. Müssiger, der diese Aufführungen leitete und sich dadurch ein besonderes Verdienst um die Sektion erwarb. Hervorzuheben ist der von Frau Cornelie Nürnberg gedichtete und vorgetragene Prolog.*)

Prolog

zum Alpenvereins-Stiftungsfeste am 9. Februar 1901.

Die Sennnerin von der Erfurter Hütte.

Grüß Gott Euk alle mitanander!
Döss is a guater Alpengruß!
Grüß Gott! — I muß' wohrhäfti wandern
Biel weit zum Gerathal und Flus.
De Maurihs-Alm hob i verlassen —
A Buschen steht i noch an'n Huat —
Und scheint's auch schiech auf fremde Gassen,
A Tanz! a Liad is allweis guat!

*.) Num. Da der Prolog in die Festschrift nicht aufgenommen ist, wird er nachstehend zum Abdruck gebracht.

Kennet Ihr mi von der Hüätten nimmer?
Schaut's mir nur richtig in's G'sicht!
I hob' hierher denkt oft und immer;
Kennet Ihr de klane Reiß nicht?
Drun müht's mer halt net unguat nehmen,
Wann i a bijsel schwäken thu;
Mei Herzli thät nach Enk sich sehnern,
Döss hot do oben keine Ruh.

No mein! I wolst' jo stadtisch reden! —
Sezt in der harben Winterszeit,
Do is bei uns koin Pfad betreten
Und Toch und Kar sind schiech verschneit.
Und ganz dervoren schaut die Hütte,
Wo Ihr im Sommer Enk ergeht,
Wann i auf Enkeres Lischess Mitte
De schönsten Schmarren hob' gehext.

Do lauscht i halt, wie Ihr geschwähet
Vom Kraxeln, wie's i selm net könnt,
Wie koiner je vor Furcht entsezt
Aufi und abi im Gwänd.
Do hob i denkt: so foine Herrn
Die scheun' net Mühsal, Hit' und Schweiß,
Die haben unser Ländli gern —
Döss hot g'wöh a besondern Preis:

Do rauscht das Brümli von den Almen,
Do schleicht der Buab' dem Gamsbock nach,
Do grüezen Bläameln zwischen Halmen,
De gold'ne Sonn' bringt schöne Tag.
Und auß zu den spiken Schrüssen
Bis abi zu den blauen Seen
Liegt Enk das Ländli stad' und offen,
Daz jedes Wehdam muß vergeh'n.

Von Miesbach zu den Dolomiten,
Von Bozen zu den Steirer Höh'n,
Am Glockner, in den Tauernhütten
Döss is a G'späch und so viel schön!
Doch habt Ihr Enk recht untag'sehn
Und rings de Eiswelt ang'schaut,
Müht noch a wengl einigehen
In Erfurts Hüätte — sigst — so traut. —

No schaut: Thät's Enk bei uns gefallen,
Gefallt's mir auch bei Einerem Scherz.
De Buab'n und de Deandln Alle
Die hob'n hier a Alpenherz!
Drum bin i net allein gekommen —
Bring' ebbes mit zur Lustigkeit —
I hob a ganze Schaar genommen
Bon holchene gespäß'ge Leut!

Die werden Enk a Liadl singen,
So recht von Liab und Wonnezeit,
Dass Enker Herz vor Freud' thät springen
Und denkt: ach wann's doch ebbes mait!
Do fahrt's halt in de Berge wieder
Mit Alpenstock und Magelschuh,
Do schallt von Grat und Almen nieder
A lust'ger Tödlerruf: Ju hu!

Das Festmahl fand im großen Speisesaal und im Gartenraum statt. Zu seinem Beginn erschien die von Herrn E. Becker redigierte Festzeitung: Grüß Gott, die einmal jährlich erscheinende Nummer der Sektions-Mitteilungen. Tafellieder waren von Herrn Chr. Hartmann und dem Unterzeichneten ("Unsere Farben", "Unsere Frauen") beige-steuert worden. Die Almrede hielt der Unterzeichnete, indem er ausgehend von der Majestät der Gebirgsansicht — in volkstümlicher Ausführung der im Eröffnungsvortrag (s. o.) ausgesprochenen Gedanken — die Idee des Alpinismus in ihrer Bierseitigkeit auseinanderlegte und dem deutschen und österreichischen Alpenverein und seiner Sektion Erfurt als der Stätte ihrer Verwirklichung das Hoch ausbrachte. Die in diese Rede eingeflochtene Begrüßung der Gäste rief eine Dankesrede des Herrn San-Rats Dr. Izschiele hervor, und stürmische Heiterkeit war es, die seine Aufführungen über sein "Ich als Alpinist" entfesselten. Nach aufgehobener Tafel kam dann im 3. Teile des Festes die Tanz-lust zu ihrer vollen Befriedigung. War es zunächst der große Festsaal, in dem bei Polonaise, Rundtanz und Hofreigen die alpingeschmückten Gestalten der Festgenossen zur augergötzlichen Darstellung kamen, so machte je länger je mehr das ländliche Fest, welches Herr Eben als Wirt Alois Hinterhubinger zum Tatzelwurm im dekorierten roten Zimmer veranstaltete, seine Anziehungskraft geltend, und hier war es, wo die Festesfreude unter den dichtgedrängten Almern den Gipfel erreichte. So verließ denn das Fest zur vollen Befriedigung. Auch das

sei gesagt, daß sowohl die Versteigerung der im vorigen Jahresbericht erwähnten Arnold'schen Bilder als der Betrieb des Tatzelwurms ein nettes Sämmchen, 114 M., ergab, das als Beitrag zur Samtkost recht willkommen war. Allen, die zum Frohgelingen des Festes beitrugen, unseren herzlichen Dank.

Um folgenden Tage vereinigten sich drei Mitglieder der Sektion, die Herren Dr. Körner, Oberlehrer Schulz und der Unterzeichnete mit Herrn Ferd. Ihler zu einem Sektionsausflug. War das Stiftungsfest nur eine Veranstaltung wie so viele andere, an die es sich reihet, so führte dieser Tag etwas Neues heraus, der Bruch mit dem bisherigen ausschließlichen Leben der Sektion binnen der Mauer. Und unter schöneren Auspizien konnte sich die Ausfahrt ins Freie, auf die Höhe nicht vollziehen; der Inselberg in seiner Winterblüte zeigte geradezu alpine Szenerien. Es war eine große Freude für die Sektionsgenossen, daß auf den tiroler Gast der Sektion die herrliche Landschaft des Thüringer Waldes ihres Eindrucks nicht verfehlte. Der Ausflug verlief so, daß von Waltershausen und Tabarz durch den Lauchagrund aufgestiegen, auf der Kuppe des Inselberges gerastet, dann nach Tabarz an einem zukünftigen Klettergarten der Sektion vorbei abgestiegen und über Reinhardtsbrunn Friedrichroda erreicht wurde, in dessen Ratskeller ein gemütliches Beisammensein den schönen Tag beschloß.

Nach dem Vortrag am 8., dem Stiftungsfest am 9., dem Sektionsausflug am 10. fand noch am Abend des 11. Februar ein kleineres Essen statt, zu welchem sich die Mitglieder des Vorstandes und des Festausschusses mit Herrn Ferd. Ihler vereinigten. Es war nicht nur der Abschluß des Festes, sondern zugleich eine erweiterte Vorstandssitzung, bei welcher mit dem anwesenden Vertrauensmann der Sektion, dem der Unterzeichnete ihren Dank für seine uneigennützige Thätigkeit in ihrem Dienste bei dieser Gelegenheit noch besonders aussprach, die nächst vorzunehmenden Arbeiten im Gebiet der Hütte und in und an dieser selbst besprochen wurden.

b) Einzelne Vereinsangelegenheiten.

1. Thätigkeit im Alpervier.

In litterarischer Beziehung hat die Sektion keine Thätigkeit entfaltet. Dem Unterzeichneten war es nur vergönnt, einen Tag im Revier zu verleben. Wenn aber im vorigen Jahresbericht das Verlangen nach einer neuen geologischen Bearbeitung des Sonnwendgebirges ausgesprochen wurde, so waren namhafte österreichische Geologen bereits am

Werke, diesem Verlangen zu entsprechen. Der erste, der auf dem Plane erschienen ist, ist Prof. Blaas mit seinem geologischen Führer durch Tirol und Vorarlberg, eine „geologische Wanderung“, die auch unser Arbeitsgebiet eingehend berücksichtigt. Fällt auch das Erscheinen dieses Werkes außerhalb des Berichtsjahres, so sei doch angesichts dieser zuvorkommenden Leistung auf das Werk schon jetzt hingewiesen; wir hoffen, an dieser Stelle im nächsten Jahre über andere geologische Werke, die unser Alprevier behandeln, berichten zu können.

In praktischer Beziehung ist des Abschlusses des Wegebaues nach dem Sonnwendjoch zu gedenken, es wird auf den nachstehenden Bericht des Hüttenwarts Bezug genommen. Hinsichtlich der Thätigkeit anderer Vereine ist zu bemerken, daß die am Guffert arbeitende Sektion München für die Verbesserung des Weges von Steinberg nach dem Achensee sorgte, und daß der Münchener Alpenklub Giesing im Einvernehmen mit uns auf der Hochjöß ein Gipfelbuch niederlegte. Leider ist auch ein Unfall zu verzeichnen. Am 4. August stürzte beim Edelweißsuchen ein Innsbrucker Tischlergeselle vom Dalsazerjoch auf die Schuttreihen ab; die Verletzungen, die er davontrug, erwiesen sich nicht so schlimm, als sie in einem Blatte dargestellt wurden; diejenige aber, die ihm erstes Obdach und erste Hilfe gewährte, war die Erfurter Hütte.

2. Die Hüttenverwaltung.

Es wird auf den ausführlichen Bericht des Hüttenwarts Bezug genommen. Daß die Frage des Erweiterungsbaues noch nicht spruchreif ist, geht aus ihm hervor. Zu dem Lobe der Wirtschaftsführung ist zu bemerken, daß die einzige gegen den Hüttenwart angebrachte Beschwerde nach den sofort nach dem fraglichen Vorfall vom Herrn Hüttenwart Dr. Körner getroffenen Feststellungen und seiner ins Hüttenbuch eingetragenen Entscheidung sich als unbegründet erwies.

In diesem Jahre weilte Herr Fabrikbesitzer Ferdinand Friedrichs aus Stützerbach, unser sehr verehrter Herr Sektionsgenosse, wieder in der Hütte. Er fertigte für die Sektion eine Reihe von photographischen Aufnahmen und machte die Vorstudien zu zwei Ölgemälden, die die Hütte von verschiedenen Standpunkten zeigen. Daß er diese Bilder der Sektion widmete, dafür sei ihm auch an dieser Stelle der herzlichste Dank ausgesprochen. Wir danken ihm aber mehr, die Wahl dieses Platzes an der Sonne selbst. Mit Rücksicht auf dies große Verdienst hat der Unterzeichnete vorgeschlagen, die s.-ö. dicht bei der Hütte liegende, ihr Niveau um wenige Meter überragende, den Gipfel des Mauritz-

köpfls bildende flache Kuppe, welche den Benedigerblick trägt, aber für die Einsicht ins Gebirge von noch größerer Bedeutung ist als für die Ausschau, — nunwohl, diese erste Anhöhe in der Nachbarschaft der Hütte zu Ehren ihres Gönners

Friedrichshöhe

zu benennen — gerade so wie dies die Sektion Landshut ob der Pfitsch in einem gleichen Falle thut. Der Vorschlag wurde in der Hauptversammlung ausgesprochen und fand durch allseitigen Beifall Annahme.

3. Ehrengaben.

Die Sektion hat sowohl zu dem Denkmal, welches die Sektion Prag dem verstorbenen Kuraten Eller in Sulden errichtet, als zu dem Denkmal, welches dem verstorbenen Prof. Dr. Adolf von Pichler in Innsbruck errichtet werden soll, beigesteuert. Ein der Sektion gütigst von Seiten des C. A. zugegangener Separatabdruck aus dem Boten für Tirol und Vorarlberg, Jahrgangs 1899 von Prof. Dr. A. W. von Dalle Torre in Innsbruck enthält eine chronologische Uebersicht der wissenschaftlichen Arbeiten Pichlers, von denen eine große Zahl dem Sonnwendjoch und dessen näherer Umgebung gewidmet sind; in dieselbe Landschaft führte ihn die Muße, und so ist er als Naturforscher und Dichter mit unserem Alprevier verbunden.

4. Schenkungen.

Die Gabentafel für 1901 zeigt folgende freigebige Zuwendungen:

1. Werte.

Verzicht auf 5 ausgeloste Anteilscheine seitens des Herrn Kaufmanns Hermann Eisenberg, auf je 1 seitens der Herren Kaufmann F. Hopfe, Kommerzienrat Ferdinand Lucius und Kommerzienrat Fr. Wolff. Ferner Schenkung von 4 unausgelosten Scheinen durch Herrn Kommerzienrat Lucius.

2. Hausrat.

Ein Tragband für die Hüttengitarre mit Stickerei in Alpenrose und Edelweiß von Frau Helene Knauf.

3. Bücher, Zeitschriften und Karten.

1. Deutsche Alpen, erster Teil — von der Redaktion von Meher's Reisebüchern.
2. Düponts alpines Auskunftsbuch — von der Riedel'schen Buchhandlung in München.

3. Norman-Neruda, Bergfahrten — von K. Wilson.
4. Gymn.-Prof. Welpmann-Hagen, Reise durch Südfrankreich, I (G. P.) — vom Herrn Verfasser.
5. Monatsblätter des Schwäbischen Albvereins.
6. Panorama vom Kitzbühlerhorn — von der Sektion Kitzbühl.
7. Große Wandkarte von Tirol — für das Versammlungszimmer der Sektion von Herrn Kommerzienrat Ferd. Lucius.
8. Jubiläumschriften verschiedener Sektionen.

4. Bilder.

1. Plakat des Thüringer Waldvereins — vom Erfurter Th. W.-Zweigverein.
2. Zwei Olgemälde in vergoldetem Rahmen, darstellend die Erfurter Hütte: a) auf der Maurizalp an der Friedrichshöhe, b) gegen das Dalsazer Joch, sowie eine Anzahl photographischer Originalaufnahmen aus dem Hüttengebiet, von Herrn Fabrikbesitzer Ferdinand Friedrichs in Stützerbach (übergeben durch Herrn L. Röll).

Freundlichen Dank den gütigen Gebern.

5. Bücherei.

Es sind folgende Zugänge zu verzeichnen:

1. Allgemeines und Zeitschriften.

Düport, Alpinus Auskunftsbuch.

Die Vereinschriften: Zeitschriften und Mitteilungen des Jahrganges. Jahrbuch des Schweizer Alpenklubs.

2. Erdreichskunde.

Engler, Die Pflanzenformationen und die pflanzengeographische Gliederung der Alpenkette.

Richter, Geomorphologische Untersuchungen in den Hochalpen.

3. Volkskunde.

Achleitner, Tiroler Namen.

Studer, Schweizer Ortsnamen.

4. Bergfahrten.

Bergfahrten von Norman-Neruda, herausgegeben von May Norman-Neruda.

Platter, Berg- und Thalfahrten in Tirol.

Ueber Fels und Firn, Bergwanderungen von Ludwig Purtsheller, herausgegeben von H. Heß.

6. Finanzgebarung.

Hierüber geben die Jahresrechnung und die Bilanz für 1901 im Vergleich mit denen des Vorjahres und der Haushaltspunkt für 1902 Aufschluß. Es wird bemerkt:

- a) zur Jahresrechnung, daß sie nach Prüfung und Richtigbefindung durch die Revisoren von der Hauptversammlung unter Entlastung des Kassierers genehmigt wurden;
- b) zur Bilanz, daß ein Antrag des Herrn Hugo Büchner, in der nächsten Bilanz die Quote für die Nutzung des Hütteninventars mit 15 % einzustellen, angenommen wurde;
- c) daß bei dem Vorschlag für 1902, welcher gleichfalls genehmigt wurde, die im Vorjahr eingeschlagene Richtung auf stärkere Tilgung der Hütten Schulden verlassen und über die Ueberschüsse der Finanzverwaltung zu einem größeren Betrage, 500 M., zu Gunsten des Hüttenbaufonds verfügt wurde.

Um Aufschluß an die Hauptversammlung wurden folgende 24 Anteilscheine ausgelost: Nr. 1, 3, 50, 96, 134, 165, 171, 202, 233, 240, 256, 275, 281, 298, 301, 308, 324, 330, 334, 340, 360, 370, 392, 407.

III. Thätigkeit der Mitglieder.

Nach den eingegangenen Berichten ist auch in diesem Jahre eine beträchtliche Anzahl von Touren ausgeführt. Da die erhebliche Kürzung, welche die Tourenberichte letzthin erfahren hatten, nicht überall willkommen war, sind sie in der nachstehenden Zusammenstellung ausführlich wiedergegeben. Es wird nur gebeten, die Berichte durch schärfere Hervorhebung der bewanderten Gebirgsgruppen übersichtlich zu gestalten.

Schluss.

Am 5. Juni 1898 besuchte unser unvergesslicher Ludwig Purtsheller die Erfurter Hütte. Er bestieg die Heidachstellswand, den südlichen Rosskopf und den nördlichen, die Seekarlspitze, die Hochish und das Dalsazer Joch. Diese Bergwanderung um die Hütte, dieser Wendelgang in seiner Richtung auf das Höchste und in seiner Fühlung nach der Mitte hat eine vorbildliche Bedeutung. Möge es der Sektion, dem Vereine niemals an Genossen fehlen, die dem Meister im idealen Streben nachzufahren und dabei nicht aufzuhören, nach der Hütte, dem Vereinsmittelpunkte, zu gravitieren! Um Schlüsse ihres zweiten Jahrzehnts sehen wir mit Vertrauen der gedeihlichen Weiterentwicklung der Sektion entgegen.

Erfurt, 31. Juli 1902.

K. Wilson.

2. Bericht des Hüttenwarts.

Der Besuch der Erfurter Hütte hat sich annähernd auf der Höhe gehalten, die er im vergangenen Jahre erreicht hatte. Die Hoffnung auf eine höhere Besuchsziffer, die noch Anfang August bestand, wo das Hüttenbuch über 100 Eintragungen mehr aufwies, als im Vorjahr, wurde leider durch die ungünstige Witterung im Spätsommer zunichte gemacht. Unter 1073 Nummern (im Jahre 1900: 1090) hatten sich im laufenden Jahre 1128 Personen in das Hüttenbuch eingetragen, darunter, was mit Befriedigung festgestellt werden kann, nicht weniger als 37 Erfurter. Auch im Winter erfreute sich die Hütte eines regen Besuches. Meistens waren es Innsbrucker und Münchener Touristen, namentlich Mitglieder akademischer alpiner Vereinigungen, die unsere Hütte als Ziel oder Ausgangspunkt von Wintertouren wählten. Hochz und Rosan waren es hauptsächlich, denen unter Benutzung von Schneereifen, seltener von Schneeschuhen, ein winterlicher Besuch abgestattet wurde. Aber auch der Roßkopf wurde im Winter wiederholt, einmal sogar von der Westseite, bezwungen. Zu den eifrigsten Winterbesuchern der Hütte zählt Herr Gottfried Merzbacher in München, der bekannte Alpinist und Kaufhausforscher.

An Hüttengebühren sind 817,80 Mk. gegen 713,92 Mk. im Vorjahr und 608,20 Mk. im Jahre 1899 eingekommen.

Die Hütte ist in der Zeit vom 26. Mai bis 17. September bewirtschaftet gewesen. Nach Bemerkungen im Hüttenbuch und sonstigen Mitteilungen von Besuchern der Hütte hat auch in diesem Jahre wieder unser Hüttenwirt, Herr Alois Hohenauer in Zenbach, seine Gäste durch gute Verpflegung und aufmerksame Bedienung zu frieden zu stellen gewußt.

Nach wie vor widmet sich unser Vertrauensmann in Zenbach, Herr Ferdinand Thaler, in uneigennützigster Weise der Fürsorge um die Hütte. Auch an dieser Stelle sei ihm unser wärmster Dank ausgesprochen.

Der Plan einer Erweiterung der Hütte, der im vorjährigen Bericht Erwähnung fand, hat bis jetzt noch keine feste Gestalt angenommen. Die Notwendigkeit für einen Erweiterungsbau wird zwar jetzt auch in Sektionskreisen mehr und mehr anerkannt. Denn auch

in diesem Jahre hat sich die Hütte wiederholt als zu klein, an vielen Tagen aber als nur gerade ausreichend erwiesen. Allein die Ansichten über Art und Umfang der Erweiterung haben sich noch nicht geklärt. Namentlich gehen die Meinungen darüber auseinander, ob die Errichtung eines selbständigen Schlafhauses oder ein Anbau an die Hütte den Vorzug verdient. Auch auf die Schaffung einer überdachten Veranda wird Bedacht genommen werden müssen. Die Mitglieder werden gebeten, dieser für die Sektion hochbedeutsamen Frage ihr Interesse zuzuwenden.

Schon in diesem Jahre machte sich die Errichtung einer Waschküche und die Erbauung eines Pferdestalles notwendig. Die Waschküche steht etwas abseits von der Hütte nach der Dalsazer Wand zu, der Pferdestall wurde an den dicht bei der Hütte befindlichen Holzstall angebaut und dient zur Unterbringung des von dem Bewirtschafter der Hütte zur Beförderung von Proviant und in Zukunft auch von Personen angeschafften Pferdes. Zufolge dieser unvorhergesehenen Ausgaben fand eine Ueberschreitung der Ausgabentitel 7 und 10 des Haushaltplanes statt, die in der Hauptversammlung vom 12. Dezember nachträglich genehmigt wurde.

Eine wertvolle Bereicherung erfuhr die Hütteinrichtung durch das aus der sogenannten kleinen Hüttenkasse angeschaffte Bismarckbild, das einen bevorzugten Platz im Hüttenzimmer angewiesen erhielt.

Der im Vorjahr begonnene Wegbau nach dem Sonnwendjoch und der Scherbenstein-Alpe wurde in diesem Jahre zu Ende geführt. Dieser neue Weg, der durch Wegtafeln und Farbenstriche vollständig markiert ist, kann Allen, die eine Wanderung auf luftiger Höhe lieben, auf das Angelegenste empfohlen werden. Die Rundtour: Erfurter Hütte — Rosan — Sonnwendjoch — Scherbenstein-Alpe — Erfurter Hütte erfordert etwa 6 bis 7 Stunden. Obwohl der etwas schwindelige Übergang über den Sagzahn, der übrigens gleichfalls durch neue Sicherungen verbessert worden ist, vermieden wird, werden doch Touristen, die unter Schwindel leiden, gut thun, einen Führer mitzunehmen. Die beiden Brüder Brugger-Maurach (gegenüber dem Gasthof) stehen jederzeit hierzu zur Verfügung.

Für das neue Jahr ist eine gründliche Verbesserung des Zugangsweges zur Hütte über die Maurizalpe, über den von jeher geklagt worden ist und der durch die Regengüsse im Spätsommer besonders stark gesunken hat, in Aussicht genommen.

Dr. Körner.

Einnahme.**3a. Rechnungs-
der Sektion Erfurt des**

	M	d	M	d
Bestand aus der Rechnung 1900			1324	41
1. Wege- und Hüttenbau-Konto:				
Hüttengebühren} von 3 Münchener Herren M 3,—	820	80		
" Hohenauer " 817,80	11	77		
Vergütungen durch Zeitungs-Abonnements				
Subvention des Central-Ausschusses zum				
Wegbau Sonnwendjoch v.	400	—	1232	57
2. Anteilscheine und Zinsen-Konto:				
Zinsen aus dem Sparbuch	49	70		
8 geschenkte Hütten-Anteilscheine	80	—		
aus eigenem Bestande ausgelöst	10	—		
geschenkte Zinsen von Hütten-Anteilscheinen	50	30		
Zinsen aus eigenen Effekten	65	20	255	20
3. Mitglieder-Beiträge:				
237 ordentliche Mitglieder à M 10,—	2370	—		
1 außerordentliches Mitglied	7	—	2377	—
4. Bibliothek, Bücher und Karten:				
bez. Anschaffungen von Mitgliedern	144	20		
Erlös aus Hüttenkarten	112	02		
zurückgekaufte Zeitschriften	4	—	260	22
5. Vereinszeichen und Hüttenchlüssel:				
Vereinszeichen verkauft	38	—		
Gebühren für Hüttenchlüssel	2	50	40	50
6. Porto-Vergütungen				
7. Vergnügungen und Ehrenausgaben:				
Reinertrag beim Winterfest	114	—	281	25
Vergütungen für 223 Couverts	167	25		
			5771	25

Erfurt, den 1. Dezember 1901.

Abschluß 1901

D. u. Oe. Alpen-Vereins.

Ausgabe.

	M	d	M	d
1. Wege- und Hüttenbau und Hütten-Mobiliar:				
a) Wegebauten aus Herbst 1900	87	60		
diverse Anschaffungen und Reparaturen, Steuern, 1 Regenfaß, Trägerlöhne ..	284	12		
b) Umbau der Waschküche und des Müllistalles	171	16		
c) für Wegbauten an Brugger	180	88		
d) 2 Drahtseile	11	54	735	30
2. Anteilscheine und Zinsen und Effekten:				
M 1000,— 4 % ige Erfurter Stadtanleihe ..	1000	—		
Zinsen und Stempel darauf	11	80		
45 Hütten-Anteilscheine ausgelöst M 450,—				
1 Stück nicht präsentiert	440	—		
Zinsen aus 369 Anteilscheinen à M —,30	110	70	1562	50
3. Mitglieder-Beiträge:				
für 236 Mitglieder a. Centr.-Aussch. à M 6,—	1416	—		
" 236 Führerkasse à „,—,30	70	80	1486	80
4. Bibliothek, Bücher und Karten:				
a) Bibliothek	105	50		
b) Versicherungs-Gebühr und Mappen	9	90	115	40
5. Vereinszeichen: 48 Stück			33	60
6. Porti, Inserate, Drucksachen, Insgemein:				
a) Porti	76	49		
b) Inserate	51	18		
c) Drucksachen	154	50		
d) Insgemein	44	—	326	17
7. Vergnügungen und Ehrenausgaben:				
a) Vergütung an den Hüttenwart fl. 30,—	51	10		
b) Südmarkt M 25,—, Ebeling M 20,—	80	—		
u. M 20,—, Alpenpflanzenhort M 15,—				
Bichlerdenkmal M 20,— und Ellerdenkmal				
M 20,—	40	—		
c) Stiftungsfest	383	45	554	55
8. für 109 geb. Zeitschriften M 109,—, für				
Anschaffungen M 39,20 verauslagt			148	20
Kassabestand { Sparkasse	600	—		
Vorschußbank	200	—		
Baar	8	73	808	73
			5771	25

Karl Knauf, Kassirer.

Aktiva. 3 b. 1901er Bilanz der Sektion Erfurt

	M.	d.	M.	d.
1. Bestand an Bargeld	8	73		
1 Sparbuch der Erfurter Sparkasse	600	—		
1 " " " Vorschußbank	200	—	808	73
2. Erfurter Hütte über dem Achensee:				
Wert in 1900	6766	70		
Zugang in 1901	223	75		
	6990	45		
5 % Abshreibung 30./11. 1901	390	45	6600	—
3. Hütten-Einrichtung in 1900	1585	—		
Zugang in 1901	63	66		
	1648	66		
10 % Abshreibung 30./11. 1901	164	66	1484	—
4. Effekten:				
1 Anteilschein der Sektion Gastein	16	30		
7 Erfurter Hütten-Anteilscheine	70	—		
M 600 4 % Preußische Central-Boden-Kredit-Pfandbriefe	600	—		
Kursgewinn " —,60	600	60		
M 1000 4 % Erfurter Stadtanleihe	M 1000,—			
Kursgewinn " 23,—	1023	—	1709	90
5. Bibliothek, Bücher und Karten:				
a) Bibliothek in 1900	181	—		
Zugang in 1901	105	50		
	286	50		
25 % Abshreibung 30./11. 1901	71	50		
b) Hüttenpostkarten (M 105,75) und Plakate (M 50,75)	215	—		
	156	50	371	50
6. Vereinszeichen und Hüttenchlüssel:				
10 Vereinszeichen	7	—		
6 Hüttenchlüssel	9	—	16	—
7. Außenstände:				
Für schon bez. Zeitschrift. geb. 109 × M 1,—	109	—		
Kleine Außenstände	4	40	113	40
	11103	53		

Erfurt, den 1. Dezember 1901.

des P. u. Oe. Alpen-Vereins.**Passiva.**

	M.	d.	M.	d.
1. 324 laufende Anteilscheine auf die Erfurter Hütte à 10 M			3240	—
2. Guthaben von Mitgliedern:				
für im Voraus bezahlte Zeitschriften			14	—
R. Schrader, Eisenach, für 1 ausgelosten und nicht vorgezeigten Anteilschein Nr. 189			10	—
3. Kapital-Konto:				
a) unkündb. Darlehen vom Central-Ausschuß zum Hüttenbau	3000	—		
b) abgesondelter Baufonds	300	—		
c) reines Vermögen (Gewinn M 717,52)	4539	53	7839	53
			11103	53

Karl Knauf, Kassirer.

3 c. Haushaltsplan für das Jahr 1902.

1. Einnahmen:	M	δ.	M	δ.
1. Bestand aus alter Rechnung	808	73		
2. Wege- und Hüttenbau-Konto: für Hüttengebühren	700	—		
3. Anteilscheine und Zinsen-Konto: für Zinsen aus Effekten und Sparbüchern ..	85	—		
4. Mitglieder-Beiträge: 230×10 M	2300	—		
5. Bücher und Karten: Erlös aus Postkarten	80	—		
6. Insgemeine Einnahmen, aus Vereinszeichen, Gebühren für Hüttenchlüssel &c	26	27		
	4000	—		
2. Ausgaben:				
1. Wege- und Hüttenbau und Hütten-Mobilier: a) für Wegebauten	350	—		
b) Reparaturen und Anschaffungen für die Hütte	150	—		
	500	—		
2. Anteilscheine und Zinsen-Konto: a) 24 Anteilscheine auslösen à 10 M ..	240	—		
b) 324 " pro 1901 verzinsen à 30 δ ..	97	20		
	337	20		
3. Mitglieder-Beiträge: a) Centralkasse 230×6 M	1380	—		
b) Führerkasse 230×30 δ	69	—		
	1449	—		
4. Bibliothek, Bücher und Karten: a) Bibliothek	100	—		
b) Neuanschaffung von Hüttenkarten	150	—		
	250	—		
5. Porti, Inserate, Drucksachen	300	—		
6. Vergnügungen und Ehrenausgaben: a) Stiftungsfest	200	—		
b) Vorträge	150	—		
c) Ehrenausgaben incl. Thaler	100	—		
d) Alpenpflanzenhort	20	—		
	470	—		
7. Baufonds	500	—		
8. Insgemeine Ausgaben	193	80		
	4000	—		

Knauf.

Die Sektion Erfurt ist gedeckt gegen Feuerschäden:

1. Oesterr. Phönix, Wien, für a) Unterkunftshütte fl. 4000,—
b) Innere Einrichtung „ 1400,—
2. Thuringia, Erfurt Bibliothek M 1000,—

4. Auszug aus den Reiseberichten der Herren Mitglieder.

Raufmann Ewald Arnold:

Über Stuttgart nach Zürich, Luzern, Nigl, Brünig, Gießbach, Interlaken, Bern, Genfer See, Grenoble und Umgebung, Schloß Beauregard, Sassenage mit seinen Grotten, Grande Chartreuse, Mont Rabais, La Mure, Annecy, Chamonix, Genfer See über Lindau nach Oberstdorf, München.

Stud. Paul Brandt:

Frankfurt a. M., Basel, Luzern, Flüelen, Luzern, Brünig, Meiringen, Brienzsee, Interlaken, Bern, Genf, Jozet-St. Gervais, Chamonix, Brévent, Montauvert, Mer de glace, Chamonix, Genf, Lautanne, Niz-les-Bains, Neuschädel, Basel, Frankfurt a. M.

Rentner Hugo Büchner:

München, Jenbach, Zell a. Ziller, Gerlos-Platte, Kreimel, Kreimler Achenthal, P.Tauernhaus, Wamsdorfer Hütte, Gamspitze, Birnlücke, Kasern, Steinhaus, Taufers, Brunck, Bozen, Meran, Bozen, Trient, Nizza, Tiefenbach, Arco, Innsbruck, München.

Professor Dr. Caemmerer-Arnstadt:

München, Innsbruck, Brenner, Taufers in Südtirol, Schwarzenstein (3370 m), höchster Punkt der Zillertaler Alpen über die Leipziger Hütte (3000 m), denselben Weg zurück. Von Taufers nach Toblach (Schnellen), über Tre Croci nach dem Ampezzaner Thal, Cortina d'Ampezzo, durch das Ampezzaner Thal nach Brunck. Besteigung des Speikkoboden (2523 m) bei Taufers (starke Eintagstour).

Apotheker Adolf Cäsar-Halle, Saale:

München, Bozen, Sulden, Schaubachhütte, Suldenferen, Trafoi, Meran, Bozen, Waidbruck, St. Ulrich, Regensburger Hütte, Col di Cei, Sella-Joch, Col Rodella (St. Ulrich), Waidbruck, München.

Fabrikbesitzer Hermann Eisenberg:

1. Frankfurt a. M., Basel, Montreux, Genf, Chambéry via Mont Cenis, Turin, Genua, Rappallo, Spezia, Piña, Florenz, Benedig, Verona, Bozen, München, Nürnberg.
2. Frankfurt a. M., Basel, Zürich, Walensee, Sargans, Feldkirch, Landeck, Pruh Obladis, Landeck, Innsbruck, München, Bad Elster.

Rechtsanwalt und Notar Eylan-Nordhausen:

Basel, Luzern, Brünen, Lugano (mit Generoso), Mailand, Arth, Rigi, Engelberg, Brünig, Interlaken (mit Grindelwald, Wengernalp, Lauterbrunnen), Thun, Biel, Badenweiler (mit Hochblauen), Darmstadt, Wiesbaden, Coblenz, Gießen, Nordhausen.

Postdirektor Freiherr von Funke-Marienwerder:

Marienwerder (Westpreußen), Berlin, München, Seubach, Seehaus, Achensee, Erzurter Hütte, Innsbruck, St. Ulrich (Grödner Thal), Pustertal, Bad Reichenhall, Raxhöhe, Seeda, Pitschberg, Bozen, Meran, Sulden, Bayer Hütte, Ortler-Spitze, Edelweißhütte, Trafoi, St. Ulrich, Sella-Joch, Campidello, Perra, Vajolet-Pass, Grahlleiten-Pass, Molignon-Pass, Maltnecht-Joch, St. Ulrich, Regensburger Hütte, Grödner Joch, Corvara, Araba, Andraz, Falzarego-Pass, Cortina, Tre Croci, Misurina, Schluderbach, Dürrenstein, Alt-Prags, Niederdorf, Innsbruck, Zell a. See, Schnittenhöhe, Kapruner Thal, Moserboden, St. Johann i. T., Griesener Alp, Stripsen-Joch, Hinterbärenbad-Hütte, Kaiser-Thal, Kufstein, München, Berlin, Marienwerder (Westpreußen).

Kaufmann Albin Hesse:

München, Kufstein, Hinterbärenbad, Stripsen-Joch, Kaiserbachthal, Ferteig, St. Johann i. Tirol, Zell a. See, Krimmler Fälle, Siegmund Thun-Klamme, Ozlerhütte, Rainenhütte, Moserboden, Kapuner Thörl, Rudolshütte, Kaiser Tauern, Dorfer Thal, Kals, Kals-Matreier-Thörl, Windisch-Matrei, Huben, Defreggen, Lienz, Niederdorf, Alt-Prags, Brücke, Plätschwießen, Dörenstein, Schluderbach, Misurina-See, Tre Croci, Cortina, Tofano, Sian, Vale fiorentina, Selva Bellunese, Caprile, Allegho, Algerdo, Rivamonte, Frazenti, Cavedepas, Primière St. Martino di Castrozza, Rosspass, Panareggio, Madonna di Neve, Val Travignolo, Predazzo, Cavalese, Neumarkt, Bozen, Innsbruck, München.

Oberlehrer Dr. phil. Hoffmann-Nordhausen:

München, Waiblunk, St. Ulrich (Außer-Raxhöhe), Regensburger Hütte, Sas Nigais, Sellajoch (Pordoi-Spitze, Bamberger Hütte, Boëspitze), Robella, Campitello, Karerseepass, Lusipass, San Martino di Castrozza (Cavalazza, Pala di Conigliu, Simon della Pala), Fleimser Thal, Trent, Pinzolo (Val di Genova, Leipziger Hütte, Adamello), Madonna di Campiglio, Mendel, Bozen, München.

Königl. Lotterie-Einnnehmer Höpfe:

München, Salzburg, Gaisberg, Gastein, Nassfeld, Ferleiten, Zell a. See, Achensee, Innsbruck, Brenner, Sterzing, Bruneck, Taufers, Bozen, Mittelwalb, Partenkirchen, München.

Stadtrath Otto Jahn-Weissensee i. Th.:

München, Fernpass, Stubai, Eggessen-Grat, Bildstöckl-Joch, Def-Tal, Eisthal-Joch, Braunschweiger Hütte, Mittelberg-Ferner, Taufarjoch, Bent, Sanmoahütte, Kreuzspitze, Niederjoch, Schnalser Thal, Meran, Bozen, Riva, Gardasee, München.

Schichtmeister Franz Kappel-Artern:

Artern, Breslau, Oderberg, Pischnau in Ungarn, Pressburg, Wien, Wiener Schneeberg, Semmering, Leoben, Hieslau, Selzthal (Gesäuse), Aussee, Tischi, St. Wolfgang, Schafberg, Salzburg, München, Artern.

Eisenbahn-Bureau-Assistent Hugo Kind-Dessau:

München, Habachhütte, Schwarzkopfshütte, Krahenberg, nördliches und südliches Altmontees, Prager Hütte, Windisch-Matrei, Südlhütte, Südmontees, Adlerfuchs, Großeckner, Tipfel, Hohenwarthscharte, Leiterkees, Heiligenblut, Hofmannshütte, Bockkarhütte, Breitkopf, Hochgang, Ferleiten, München.

Regierungs-Assessor Dr. Körner:

Erfurt, Maurach, Erzurter Hütte (Rosan, Sonnwendjoch, Haideckstellwand, Roskopf, Seetarlspitze, Spieljoch, Hochjoch), Maierhöfen, Greizer Hütte, Schwarzenstein, Berliner Hütte, Schönbichlerhorn, Fürtschapelhaus, Öpferer Hütte, Öpferer-Geraer Hütte, Alpeiner Scharte, Dominikushütte, Mijeljhütte, Rißler, Hintertux, Maierhöfen, Achensee, Sennjoch, Wurzelhütte, Ahornboden, Hochalm, Dederhütten, Birklarhütte, Haller-Anger-Haus, Bettelwurfschütte, Bettelwurfspitze, Hall, Erfurt.

Kaufmann Georg Kriml:

München, Innsbruck, Bozen, Verona und zurück.

Schuldirektor Dr. Leib-Arnstadt:

Innsbruck, Patscherkofel, Brenner, Landshuter Hütte, Pfälzer Joch, Ginzling, Flockenthal, Materhöfen, Bärenbad im Hillergrund, Hundskehljoch, Planauer Hütte, Gamscharte, Richterhütte, Krimml, Neukirchen, Wildvogel, Geigenhütte, Kirchberg, Kitzbühler Horn, Stripsenjoch, Küssstein.

Senatspräsident Matthes-Breslau:

1. Salzburg und Tirol: Breslau, Salzburg (Berchtesgaden, Königsee), Gölling, Salzachöfen, St. Johann i. P., Lend, Fusch, Gleiwitzer Hütte, Imbalshorn, Kesselfall, Kapruner Thal, Zell a. See, Krimmler Wasserfälle und Krimmler Tauernhaus, Richtershütte, Gemärker, Planauer Hütte, Zillergrund, Mayrhofen, Berliner Hütte, Schönbichlerhorn, Fürtschageljoch, Dominikushütte, Pfälzer Joch, Landshuter Hütte, Bremerbad, Innsbruck.
2. Niedengebirge und Schlesisch-Mährisches Gebiete.

Gerichts-Assessor Meyer-Nordhausen:

München, Königsee, Steinernes Meer, Zell a. See, Schwarzenberghütte, Großes Wiesbachhorn, Mooserboden, Krimml, Richterhütte, Reichenhütte, Zillerthal, Berliner Hütte, Schönbichlerhorn, Dominikushütte, Sterzing, Bozen, Schnäßer Thal, Weißtigel, Defthal, München.

Eisenbahndirektor Mehl:

Bernack (Fichtelgeb.), Ochsenkopf, rauher Kulm und kleinere Touren. München, Jenbach, Achensee, Erzurter Hütte, Hochjoch, Rosan, vorderes Sonnwendjoch, München.

München, Urfeld, Walchensee, Herzogstand, München.

Fabrikant Hugo Münch:

München mit Ruhpolding und Starnbergersee, Rosenheim, Herren-Chiemsee, Reichenhall.
Berchtesgaden mit Königsee, Ramsau und Wimbachklamm, Salzburg mit Geisberg, Bischofshofen u. c.
Zell a. See mit Umgegend, Innsbruck, Achensee mit Pertisau und Eferter Hütte u. c., Kufstein, München.

Dr. Ludwig Nuerenberg-Berlin:

Wien, Wienerwald, Schneeberg (Abstiege ins Höllenthal), Rex (Teufelsbad-Stubnitz), Sonnenstein, Hochschwab (das Gehetze), Eisenrezer Höhle, Eisenrezer, Gesäuse, Silzalpen, Schnealpe und Mariazell, Salzklammengut (Ischl, Gmunden, Hallstatt, Attersee, Schafberg, Salzburg), Salzburger Alpen Glockner, (Hoffmannsweg als Auf- und Abstieg), Königsberg, Senzig, Samland.

Dr. Nuerberg, prakt. Arzt, und Frau Dr. Cornelia Nuerberg:

München, Oberstdorf, Nebelhornhaus, Nebelhorn, Laufbachered, Himmelseck, Einödshach, Rappenseehütte, Hohes Licht, Heilbronner Weg, Mädelegabel, Kemptener Hütte, Bludenz, Brand, Douglasshütte, Scesaplana, Schweizer Thor, Lindauer Hütte, Schruns, Innsbruck, Achensee, Eferter Hütte, Hochiß, Spieljoch, Rosaspitze.

Fabrikant Carl Ott:

München, Chiemsee, Salzburg, Gmunden, Ischl, Attersee, Hallstatt, St. Wolfgang, Salzburg, Hollinger Wasserfall, Lichtensteinklamm, Gastein, Brück, Fisch, Ferleiten, Trauneralp, Jenbach, Achensee, Innsbruck, Sterzing, Bruneck, Tafernerthal bis Sand, Niederdorf, Prager-Wildsee, Alptrags, Plätzwiesen, Misurinasee, Tre Croci, Cortina, Ampezzatal, Toblach, Bozen, Meran, München.

Dr. med. Reitner, prakt. Arzt:

Kufstein, Hinterbärenbad, Stripsenjoch, St. Johann in Tirol, Zell am See, Krimmler Wasserfälle, Schnittenhöhe, Moserboden, Rudolfshütte, Kals, Großglockner, Heiligenblut, Lienz, Niederdorf, Plätzwiesen, Dürrenstein, Misurinasee, Cortina, Gienpaz, Caprile, Agordo, Ceredopatz, Primiero, San Martino di Castrozza, Rositta, Rosleppaz, Karersee, Bozen.

Königl. Eisenbahnsekretär Louis Möll:

München, Jenbach, Achensee, Eferter Hütte, Hochiß (Abstieg durch die lange Gasse), Innsbruck, Brenner, Pusterthal, Toblach, Landro, Misurinasee, Tre Croci, Cortina d'Ampezzo, Pentesteiner Klamm, Schluderbach, Toblach, Franzensfeste, Bozen, Mori, Mozo, Torgo am Gardasee (Standquartier), Airo, Miba, Ponalefall, Baroneschlucht, Monte Baldo, Limone, Tremosine, Malcesine, Maderno, Toscolanenschlucht, Barbaranenschlucht, Isola di Garda, Gardone di Riviera, Salò, Desenzano, Peschiera, Verona, Padua, Benedig, Vicenza, Ala, Roveredo, Trient, Waldbach, Sterzing, Brenner, Kufstein, München.

Rechtsanwalt Dr. Rothchild - Ismenau:

München, Partenkirchen, Zugspitze, Eibsee, Thörle, Lermoos, Fernpass, Imst, Koppen, Dethal, Gurgel, Ramoljoch, Vent, Hochjoch, Schnalser Thal, Meran, Bozen, Venegal.

Königl. Eisenbahn-Bauinspektor Scheer:

1. Nürnberg, Bozen, Mendel, Karersee, Gardasee, Innsbruck, Achensee, München.
2. München, Partenkirchen, Mittenthal, Walchensee, München.

Lehrer A. Schlothauer:

München, Berchtesgaden, Waßmann bis Hochegg, Königssee, Sagereck-Wand über Steinernes Meer nach Salzelden, Schnittenhöhe, Kapruner Thal, Rudolfshütte, Kals, Kals-Matreier Thörl, Rüdl-Hütte, Adlersruhe, Glockner, Pasterze, Glocknerhaus, Möllthal und Lienz, Kirschbaumer Alp, München.

Rechtsanwalt und Notar Schmidt - Duderstadt:

1. Wiesbaden, Odenwald, Schwarzwald, (Herrenalb, Teufelsmühle, Geroldsbach, Murgtal, Rench, Baden-Baden).
2. Berlin, Danzig, Stettin.
3. Die Rhön.

Rechtsanwalt Alfred Schneichel:

Basel, Lausanne, Vernayaz (Rhônetal), Fin-haut (längerer Aufenthalt), von dort Ausflüge nach Trient, Col de Balm, Col de la Geula, Siegeur, Chamonix, Brevent, Montanvert, Mer de glace, Zermatt, Gorner-Grat, Vevey, Heidelberg.

Prof. Schubring und Frau:

Erfurt, Saalfeld, München, Salzburg, Gaisberg, Berchtesgaden, Königssee, Wimbachklamm, Ramsau, Hintersee, Hirtenbühl, Seisenbergklamm, Überweißbach, Saalfelden, Zell am See, Schnittenhöhe, Kaprunerthal, Siegmund Thun-Klamm, Kesselfall und Moserboden, Fisch, Bärenschlucht, Ferleiten, Trauneralp, Pfandscharte, Glocknerhaus, Franz-Josefs-Höhe, Heiligenblut, Dölsach, Lienz, Tristacher See, Toblach, Misurina-See, Tre Croci, Cortina, Lorenzen bei Bruneck, St. Ulrich im Grödner Thal, St. Maria am Wolkenstein, Regensburger Hütte in der Gailgruppe, Seiser Alp, Schlern, Bad Neujas, Waldbruck, Innsbruck, München.

Lehrer Adolf Schulze - Mühlhausen:

Augsburg, Oberstdorf, Birgsau, El. Wasserthal, Gentscheljoch, Bregenzer Wald, Bregenz, Lindau, Feldkirch, Vaduz, Bludenz, Brandner Thal, Douglass-Hütte, Scesaplana, Gefalljoch, Seewis, Klosters, Schlapiner Joch, Gargellen, Schruns, Kristberg, Dalvas, Pettneu, Kaiser-Joch, Steeg, Holzgau, Mädelegabel, Kemptner Hütte, Spielmannsau, Oberstdorf, München.

Kaufmann Moritz Schulze:

Berlin, Stettin, Sämnitz, Trelleborg, Malmö, Copenhagen, Klampenborg, Skodsborg, Hillerød, Frederiksborg, Fredensborg, Helsingør, (Marienlyst), Helsingborg, Kattarp, Stureholm, Mölle, Kullaberg, Göteborg, Trollhättan, Christiania, Copenhagen, Korsør, Kiel, Hamburg.

Fabrikant Ludwig Siegel = Halle a. S.

Goslar, Schierke, Braunlage, Elend, Hohne, Steinerne Rinne, Brocken, Elbingerode, Blankenburg, Rübeland, Altenbrake, Tretburg, Thale, Hexentanzplatz.

J. R. Spröngerts = Uttern.

München, Innsbruck, Landeck, Hochfünfertau, Reschenpass, Tiefenbach, Franzenshöhe, Sulzbach, Silscher Joch, Cantoniera IVa, Piz Umbrail, Meran, Bozen, Innsbruck, München.

Brauereibesitzer Friedrich Treitschke:

Gotthardt, Mailand, Genua, Sanremo, Bordighera, Montecarlo, Monaco, Mentone, Nizza, Cannes, Toulon, Marseille, Arles, Avignon (Fontaine deau), Nîmes, Grenoble (Grande Chartreuse), Chambéry, Aix les bains, Genf, Montreux, Straßburg, Allerheiligen (Mummelsee, Harnischgrinde).

Stud. chem. Wilhelm Treitschke = Leipzig:

Bairische Voralpen: Planenstein, Zögerkemp, Eipelspitze, Benediktenwand, Traithen, Rofenstein-Buchstein, Krottenkopf, Wendelstein, Kampen, Brühnstein.

Ammer-Gebirge: Oestlicher und mittlerer Geierkopf.

Tannheimer Gebirge: Höllenspitze, rote Flüh, Gimpel.

Weitersteink-Gebirge: Großer und hinterer Wagenstein, Schönanger Spitze, kleine Riffelwandspitze (vom Höllenthalferner aus), Zugspitze, Höllenthalkopf, Überschreitung der 4 Dreithorspitzen.

Kaiser-Gebirge: Pyramiden spitze, Neunspitze, Scheffauer Hakenköpfe, Sonnen, Kleinkaisers, Sonneck, Tressauer, kleine Helt, Gamshelt, Elmauer Helt, Totenkessel, Totenkirch (durch den Bottelkern), hintere Karlspitze (durch die Winklerschlucht), hintere und vordere Goinger Helt (durch die steinerne Rinne), Mausspitze, Ackerlspitze, Lärcheck.

Landrat Dr. Voigt:

Luzern, Göschenen, Furka, Gletsch, Brieg, Zermatt (Gornergrat, Theodulhorn [3472 m], Theodulhütte, Breithorn [4171 m], Schwarzhorn), Brieg, Gletsch, Eggishorn, Nieder-Furka, Brieg, Martigny, Tête noire, Chamonix (Montamvert, Mer de Glace, Chapeau), Genf, Lausanne (Chillon), Zürich, Schaffhausen, Hohenwiel, Constanz, Hedingen (Hohenzollern), Tübingen (Lichtenstein), Stuttgart.

Chemiker Dr. Karl Voigt:

München, Aufstein, Boderkaisersfeldenhütte (Mausspitze), Hinterbärenbad, Stripsenjoch, St. Johann i. Tirol, Zell a. See, Krimml, Fusch, Gleiniwizer Hütte, Imbachhorn, Moserboden, Kaprunerhöhl, Rudolfs hütte, Stubachthal, Zell a. See, Teiss, Fernpah, Garmisch, Wiener-Neustädter Hütte, Zugspitze, Reintal, Garmisch, München.

Privatmann Louis Voigt:

München, Rosenheim, Aufstein, Walchsee, Kössen, Kaisergebirge, Innsbruck, Hall, Frau hütte und Sattel, Burg Igls, Tann, Sterzing, Franzensfeste, Bozen, Mendelstraße, Penegale, Meran.

Departements-Tierarzt Wallmann:

Hamburg, Christiansand, Stavanger, Sand (Landtour), Raes I., Nöldal, Odde, Hardangerfjord, Bergen, Molde, Romsdalh, Raes II. (Landtour), Stnesfjorden, Otta, Christiania, Kopenhagen (Klampfelsborg), Lübeck.

Dr. med. H. Wehling = Ichtershausen:

München, Garmisch, Lermoos, Fernpah, Inntal, Defthal, Gurglerthal, Mamolhaus, Mamoljoch, Bent, Niederjoch, Meran, Bozen, Innsbruck, Achensee, Innsbruck, München.

Realschullehrer Bruno Weisenborn = Mühlhausen:

Augsburg, Obersdorf, Birgau, Al. Walserthal, Gentscheljoch, Bregenzer Wald, Bregenz, Lindau, Feldkirch, Vaduz, Bludenz, Brandner Thal, Douglas-Hütte, Sesaplana, Gefalljoch, Seewis, Klosters, Schlapiner Joch, Gargellen, Schruns, Kriessberg, Dalaas, Pettneu, Kaiser-Joch, Steeg, Holzgau, Mädelegabel, Kemptner Hütte, Spielmannsau, Obersdorf, München.

Professor Dr. Karl Welpmann = Hagen i. W.:

I. Ostern: Frankfurt, Mailand, Pisa, Siena, Terni, Rom. (Ausflüsse: Tivoli und Monte Catillo, Castel, Gandolfo zu Fuß, Albano, Genzano, Nemi, Rocca di Papa, Grotta ferrata, Frascati), Neapel und Umgebung, Paestum, Capri (Salto di Tiberio, Blaue Grotte), Sorrento, Castellamare, Pompeji, Florenz, Mailand, Straßburg, Hagen.

II. Herbst: München, Hoher Peissenberg, Innsbruck, Brennerpost, Bernathal, Ovieto, Bozen, Neumarkt, Fontane fredde, Radem, Firmhof, Monte Bodone, Aldein, Kloster Weissenstein, Joch Grüm, Schwarzhorn, Weißhorn, Cugola, Alpe, Pab, Spitz) Truden, Trient, Val Sugana, Bergine, obere Bersinthal, Levico, Tezze, Primolano, Canale di Brenta, Bassano, Eisenbahn über Padua nach Venetien, Triest, Adelsberg, Fiume, Abbazia, Monte Maggiore, Stefanschuhhaus, Buccari, Acqua, Rimini, Ravenna und Umgebung, Bologna, Verona, München.

Schuldirektor Dr. Karl Windisch:

Dobschauer Eishöhle in der Kleinen Tatra und um den Südsüdost der Hohen Tatra, speziell folgende Thäler (Grünseethal, u. Kohlbachthal, Schlesierthal im Fellerseethal und auf den Polnischen Kamm, Czorbäse und Popperthal bis Poppersee).

Professor E. Zeitschel = Nordhausen:

Stuttgart, Nagaz, Zillier, Engadin (Piz Vanguard), Bergell, Comer See, Mailand, Certosa di Pavia, Gardasee, Verona, Benedig, Triest, Fiume, Abbazia, Adelsberger Grotte, Quibach, Villach, Klagenfurt, Salzburg, München.

Landgerichtsrat Karl Wilson:

1. Von Mitte August bis Mitte September: München, Jenbach. — a. in den Mittgardsälpen (Centralalpen). Hierin: Tiefensä hinter Schwaz; Meerberg-Innerst, Hilpoldspitze, Litzumalp, Junghoch, Hinterdug, Meryhütte, Frauenschwand, Junghorn. Sechstagewerk: 1. Hohe Warte (Heger) mit Gratwanderung zur Geraerhütte. 2. Olperer über den Nordgrat mit Abstieg zur Dominikushütte. 3. Großer Greiner mit Abstieg zum Fürstspagelhaus. 4. Großer Mösele mit Abstieg zur Chemnizer Hütte. 5. Thurnerkamp mit Abstieg zur Berliner Hütte. 6. Feldkops. Heraus: Ginsling, Pfitscher Joch, Landshuter Hütte, Brennerbad. — b. zum Allthing (G. B.) in Meran. — c. in den Dolomiten. Hierin: Blumau, Tierser Thal, Grasleitenhütte, Dreieckstour nach Campitello, Contrinhaus der S. Nürnberg. Von da: Ombrellaspitzen (n. u. ö.) mit Gratwanderung zum Sasso Bernale und zwei Versuche auf den Mammskofel (punta dell' nomo) auf neuen Anstiegen, das 1. mal von der Mammscharte (n. der Punta) über den Nordgrat und die N. W. Wand, das 2. mal von dem n. Eingang der Taschengasse, des Sattels ö. der Punta, die Rampe r. heraus und am Nordgrat l. hinein bis 30 m unter dem Gipfel (s. die Beschreibung im Tourenbuch der Hütte). Heraus: Gries, Sellajoch, Gröden, Waidbruck. Wetter recht unglücklich. — d. Pertisau am Achensee, von da: 1. Eben (Notburgafest). 2. Mayrhofen-Lindthal (Simon Faulhauser). 3. Erfurter Hütte. — Jenbach, München.
2. Im Oktober Flusszug mit Mitgliedern der Nürnberger Bergsteiger-Vereinigung „Mir san' g'stellt“ und der Sektion Bamberg in das Klettergebiet der Letzteren im Fränkischen Jura.

5. Bestands-Nachweisung.

Vorstand für das Jahr 1902.

I. Der Vorstand.

Ehren-Vorstands-Mitglied:

Claes, Albert, Apotheker, Karthäuserstraße 43.

Vorstands-Mitglieder:

Wilson, Karl, Landgerichtsrat, Vorsitzender.
 Becker, E., Amtsgerichtsrat, stellvertret. Vorsitzender.
 Höll, Louis, Königl. Eisenb.-Sekretär, Schriftführer.
 Krauf, Karl, Kaufmann, Kassirer.
 Bogenhardt, Herm. Kaufmann, Beisitzer.
 Hopfe, F., Kgl. Post-Einnehmer, „
 Schlink, Dr., Professor, „
 Körner, Dr., Reg.-Professor, Hüttenwart.
 Mehl, Fr., Eisenbahndirektor.

II. Vertrauensmänner:

a. im Reich:

Claes, Ernst, Fabrikbesitzer, Mühlhausen.
 Friedrichs, Ferdinand, Fabrikbesitzer, Stölzlebach.
 Trojischer, E., Hofrat, Arnstadt.
 Hansen, Rob., Amtsrichter, Ilmenau.
 John, Otto, Stadtrat, Weizensee.
 Meinicke, Alb., Brennereibesitzer, Nordhausen.
 Trautweiter, Dr. jur., Landrat a. D., Sonderhausen.

b. im Tiroler Lande:

Ziller, Ferdinand, Mechaniker in Jenbach, Mitglied der Sektion Innsbruck.

III. Ausschüsse:

Vergnügungs-Ausschuß:

Arnold, Ewald, Kaufmann. Bogenhard, Herm., Kaufmann.
Eckhardt, Adolf, Kaufmann.

Rechnungsprüfer:

H. Bogenhard. K. Schumann.

Auslosungs-Kommission:

Hopfe. Bogenhard. Krauß.

Notiz!

Frau Dr. Corn. Nuerenberg, Gartenstraße, verzichtet auf die Zufügung aller Sektions-Nachrichten (Mitteilungen, Zeitschriften &c.) wogegen sie nur:

Nr. 3,— an den Central-Ausschuß
" 4,— an die Sektions-Kasse Erfurt

also zusammen Nr. 7,— pro anno zahlt.

Central-Ausschuß.

Innsbruck, Innrain (Fleischbank-Gebäude).

Dr. Carl Ipsen, Univers.-Professor, I. Präsident.
 Anton v. Schumacher, Handels- und Gew.-Kam.-Präsident, II. Präsident.
 Dr. Adolf Hueber, Realschul-Professor, Führerwesen.
 Dr. Truka, Hofrat, Weg- und Hüttenbau.
 Josef v. Pöschl, Finanzdirektor, Zentralkassirer.
 H. Höß, Schriftleiter.
 Dr. Josef Blaas, Univers.-Professor.
 M. Czelerbowksi, Oberstleutnant d. R.
 Anton Pojelt-Loritz, Statthaltereiengasse.
 Julius Bonnra, Kaufmann.

Ehren-Mitglied.

Sr. Hoheit der Herzog Georg II. von Sachsen-Weiningen-Hildburghausen.

Mitglieder:

(nach dem Stande vom 30. Juli 1902).

Diejenigen Genossen, welche im ersten Jahresbericht — 1888 — als Mitglieder verzeichnet und der Sektion treu geblieben sind, sind mit einem Stern (•) bezeichnet.

Diejenigen Mitglieder, bei denen ein Wohnort nicht angegeben ist, wohnen in Erfurt.

Adermann, Guido, Apothekenbesitzer,
Anger 64 I.

Ackermann, Zahnarzt, Mühlhausen i. Th.
Albrecht, Gustav, Bildhauer, Ilmenau.
Alperstedt, Karl Aug., Eisenb.-Sekretär,
Wörthstraße 4 II.

Apell, Karl, Fabrikbesitzer, Sonnenland 6.
Apell, Max, Weinhändler, Regierungs-
straße 64.

Arnold, Ewald, Kaufmann, Goethe-
straße 23.

Auerbach, Rudolf, Kaufmann, Anger 51.

• Bärwinkel, D. Dr., Senior, Bahnhof-
straße 7a.

Becker, E., Amtsgerichtsrat, Pförtchen-
straße 4 II.

Beermann, Ernst, Dr. Professor, Al-
städtterstraße 31 II.

Bennay, Fr., Kommerzienrat, Burg-
straße 8a.

Bender, Benno, Apotheker, Frankenhausen
(Kyffhäuser).

Bender, Karl, Kaufmann, Anger 38.

Beier, Franz, Ingenieur u. Fabrikbesitz.,
Schmidtsfelderstr. 2c.

Bock, Richard, Hüttenbesitzer, Ilmenau.
Bode, Karl, Kaufmann, Bahnhofstr. 2.
• Bogenhard, Hermann, Kaufmann,
Eichengasse 1.

Bohn, E., Spinnereibesitzer, Mühlhausen
i. Th.

Bonatz, Dr., Regierungs-Assessor, Wiesen-
hausen.

Born, Wilhelm, Kaufmann, Ilversgehofen.

Born, Hans, Kaufmann, Ilversgehofen.

Bornemann, W., Amtsgerichtsrat,
Steigerstraße 10.

Brandt, Paul, stud., Regierungs-
straße 28/29 I.

• Buchholz, Stadtrat und Apotheken-
besitzer, Fischmarkt 19.

Büchner, Franz Anton, Rentier, Dalbergsweg 28.

• Büchner, Hugo, Rentier, Cyriax-
straße 7.

Burmeister, Kgl. Eisenbahn-Sekretär,
Dorotheenstraße 31.

Busse, Friedrich, Amtsrichter, Bleicherode.
Caemmerer, Dr. Professor, Arnstadt.
Caesar, Adolf, Apotheker, Halle a. S.,
Nikolaikirchplatz 3.

• Christensen, N. L., Hoflieferant,
Marktstraße 38.

Claes, E., Fabrikbesitzer, Mühlhausen
i. Th.

Claes, Dr., Sanitätsrat, Mühlhausen
i. Th.

Dechua, Dr., Sanitätsrat, Arnstadt.
Domizlaff, Georg, Postrat, Daberstädt-
straße 4 I.

Drebes, F., Dr. phil., Zuckerfabrik,
Neuland i. Pommern.

Eben, Otto, Prokurist, Anger 56.

Edhardt, Wilhelm, Kaufmann, Wilhelm-
straße 36.

Eckoldt, Adolf, Kaufmann, Anger 61.

Eichelkraut, Karl, Kaufmann, Friedrich-
straße 17.

Eisenberg, Herm., Fabrikbesitzer, Schiller-
straße 7.

Elliesen, Kurt, Regierungs-Assessor,
Nordhausen.

Emmerling, O., Referendar a. D. und
Beamter der Gothaer Lebens-Ver-
sicherungsbank, Neuwerkstr. 18a I.

Engelhardt, Rechtsanwalt, Mühlhausen
i. Th.

Eppert, Pastor, Höngeda b. Mühlhausen.

Eylau, Rechtsanwalt und Notar, Nord-
hausen.

- Festge, Karl, Fabrikbesitzer, Cyriaxstr. 25.
 Förstemann, L., Rentier, Nordhausen,
 Blödenstraße 20.
 Förstemann, Dr. med., Arzt, Nordhausen.
 Franke, A., Pfarrer, Büßleben b. Erfurt.
 Trembenz, Ferdinand, Apothekenbesitzer,
 Ilmenau i. Th.
 Friedrichs, Ferdinand, Fabrikbes., Stützerbach.
 Frotscher, E., Hofrat, Arnstadt.
 ⓠ Frotscher, Paul, Buchdruckereibesitzer,
 Arnstadt.
 Fuchs, Walther, Dr., Oberlehr., Reichardt-
 straße 2.
 v. Funck, Freiherr, Postdirektor, Marien-
 werder i. Westpr.
 Galluba, H., Fabrikbesitzer, Ilmenau.
 Genfel, Walter, Regierungs-Bauführer,
 Anger 3.
 v. Gontard, A., Rittergutsbesitzer,
 Ulbersdorf 5a.
 Grundig, Paul, Kaufmann, Moltestr. 35.
 Güther, Hugo, Buchhändler, Neuwerk-
 straße 2.
 Günz, Eduard, Dr. med., Theaterstr. 9.
 Guccione, Forstmeister, Stolberg a. Harz.
 Gutjahr, Otto, Landgerichtsrat a. D.
 Wilhelmstraße 1b.
 ⓠ Hallensleben, Hauptmann d. L.,
 Sondershausen, Marienstraße 35 I.
 Hallensleben, Felix, Rechtsanwalt und
 Justizrat, Arnstadt.
 Hansen, Robert, Amtsrichter, Ilmenau.
 Hammer, Rudolf, Kaufmann, Schlosser-
 straße 18.
 Hapke, Dr. med., Arzt, Mühlhausen i. Th.
 Hartmann, Josef, Kaufmann, Wilhelm-
 straße 16.
 Haussmann, Friedrich, Weinhandler,
 Neuwerkstraße 19.
 Heinemann, Ob.-Postassistent, Greiz i. B.
 Henning, Karl, Kaufmann, Mühlhausen
 i. Th.
 Herrmann, Max, Fabrikant, Elisabeth-
 straße 8 I.
 Herrmann, Paul, Fabrikant, Moritz-
 gasse 28.

- Hertel, M., Fräulein, wissenschaftliche
 Lehrerin, Arnstadt, Gerastr. 16 II.
 Hesse, Alwin, Kaufmann, Anger 41.
 Hildebrandt, Paul, Mühlenbesitzer,
 Gispersleben.
 Hoffmann, Dr. phil., Oberlehrer, Nord-
 hausen.
 Hopfe, Fr., Kaufmann, Kasinostraße 4.
 Hölsemann, C., Dr. med., prakt. Arzt,
 Arnstadt.
 Jacobsen, Fr., Dr., Landgerichtsrat,
 Dalbergsweg 16e.
 Jaenike, Alfred, Rechtsanwalt und Notar,
 Sondershausen.
 Janzen, Johannes, Ingenieur, Lehrer
 am Thür. Technikum, Ilmenau.
 John, Otto, Stadtrat, Weissensee i. Th.
 Junfers, Dr. med., Arzt, Anger 55.
 Kästner, Franz, Fabrikant, Kommerzien-
 rat, Louisenstraße 24.
 Kappel, Franz, Schichtmeister, Artern.
 Kappelmann, Stadtrath, Brühlerwall-
 straße 7.
 Kellner, Theodor, Dr. med., Wilhelm-
 straße 35.
 Kelsch, Rechtsanwalt und Notar,
 Anger 47/48.
 Kern, Aug., Kaufmann, Anger 58.
 Ketteler, Heinrich, Landgerichtsrat,
 Sophiestraße 24 II.
 Kind, Eisenb.-Bureau-Assistent, Dessau.
 († 2./5. 02.)
 Kirchhäuser, Reinhold, Dr. phil., Gisleben,
 Klosterstraße 24.
 Kirchner, Friedrich, Buchdruckereibesitzer,
 Regierungsstraße 62.
 Kirchner, Adolf, Hof-Apotheker, Arnstadt.
 Klatt, Eugen, Verlagsbuchhändler,
 Mühlhausen i. Th.
 Kleeberg, Gustav, Kaufmann, Mühl-
 hausen i. Th.
 Klemm, Adolf, Kaufmann, Eichengasse 7.
 Knauf, Karl, Kaufmann, Anger 47/48.
 König, Franz, Bank-Assessor, Garten-
 straße 61/62.

- König, Julius, Spediteur, Weimarerche
 Straße 35 I.
 Körner, Dr., Reg.-Assessor, Gartenstr. 38a.
 Körner, A., Handelschul-Direktor,
 Wilhelmstraße 31.
 Köhler, Wilhelm, Direktor, Louisenstr. 21 I.
 Koppel, Albert, Fabrikant, Mühlhausen
 i. Thür.
 Kossack, Rudolf, Rentier, Dammweg 10 II.
 Kraemer, Hermann, Kaufmann,
 Johannesstraße 155.
 Krall, Gustav, Kaufmann, Neuwerkstr. 26.
 Krieger, Major, Arnstadt.
 Krieghoff, Heinrich, Dr., Amtsrichter,
 Gehren i. Th.
 Krönig, Georg, Kaufmann, Marstall-
 straße 3 II.
 Krug, Oskar, Hoflieferant, Bahnhofstr. 4.
 Küchler, Oscar, Dr. med., Ilmenau.
 Kunze, Georg, Stadtrat, Nordhausen.
 Lehmann, Adolf, Lehrer, Barthäuser-
 nfer 9.
 Leib, H., Dr., Schuldirektor, Arnstadt.
 Liersch, Wilhelm, Regierungs-Sekretär,
 Farbengasse 4.
 Linz, August, Prokurator, Sondershausen.
 v. Livonius, Oberleutnant, J.-R. 96,
 Naumburg a. S.
 ⓠ Lucas, A., Apotheker, Barthäuserstr. 43.
 Lucius, Ferdinand, Geh. Kommerzienrat,
 Dalbergsweg 3.
 Ludewig, Max, Dr., Direktor d. Thuringia,
 Schillerstraße 4.
 Lueg, Fr., Oberlehrer, Hagen i. W.
 Luthe, Richard, Rechtsanwalt und Notar,
 Heldungen.
 Marcus, Ernst, Landgerichtsrat, Daber-
 stederstraße 8.
 Martin, Georg, Gasanstaltsdirektor,
 Louisenstraße 25.
 Martinus, Dr., Justizrat, Gartenstr. 15.
 Meincke, Albert, Brennereibesitzer,
 Nordhausen.
 Meissel, Kurt, Betriebs-Ingenieur,
 Pfalzburgerstraße 11.
 Meyer, Gerichts-Assessor, Mühlhausen
 i. Th., Untermarkt 29.
 Meyer, Julius, Stadtrat, Wilhelmstr. 9.
 Meyl, Eisenbahndirektor, Bismarckstr. 24.
 Minner, Wilhelm, Kaufmann, Arnstadt.
 Mitscherlich, Oskar, Dr., Oberförster a. D.,
 Steigerstraße 2.
 Michael, Walter, Dr. med., Ilmenau.
 Millitzer, Paul, Dr. med., Arzt, Anger 57 I.
 Mößdorf, Rechtsanwalt und Notar,
 Anger 14.
 Müller, Richard, Geh. Finanzrat,
 Neuwerkstraße 30.
 Müller, L., Rechtsanwalt und Notar,
 Glogau.
 Müller, Paul, Rechtsanwalt, Anger 47/48.
 Münch, Hugo, Fabrikant, Gartenstr. 57/58.
 Mylius, Landgerichtsrat, Nordhausen.
 Raumann Jr., Herm., Fabrikbesitzer,
 Ilmenau.
 Nuernberg, W., Dr. med., Arzt, Garten-
 straße 2.
 Nuernberg, Cornelia, Frau Dr. Garten-
 straße 2.
 Nuernberg, Ludwig, Dr. med., Berlin SW.,
 Königgräßerstr. 39 II.
 Dehlmann, Hermann, Amtsvoitsherr,
 Gispersleben.
 Opip, Dr., Oberlehrer, Mühlhausen i. Th.
 Ortloff, Hugo, Dr. phil., Ilmenau.
 Östermayer, Eugen, Dr. phil., Hochheimer-
 straße 6 III.
 Östermeyer, Georg, Eisenbahn-Sekretär,
 Daberstädtterstraße 4.
 Ott, Karl, Fabrikant, Cyriaxstraße 20 I.
 Pauke, Ernst, Rechtsanwalt, Wilhelm-
 straße 17.
 Pfannfuchen, Fr., Landgerichtsrat,
 Marstallstraße 6a.
 Bohle, Dr., Oberregierungsrat, Schiller-
 straße 23.
 Poppe, Fr., Rechtsanwalt, Arnstädt-
 straße 31.
 Rasche, Josef, Rentier, Bismarckstr. 24.
 Reibstein, Richard, Kaufmann, Schlosser-
 straße 23/24.

Neijert, W., Rechtsanwalt und Notar, Gartenstraße 15.
Neijner, Dr. med., Arzt, Schlösserstraße 23/24.
Nieth, Moritz, Kaufmann, Ilmenau.
Nichters, Otto, Buchdruckereibesitzer, Johannesstraße 161.
Nies, Landgerichtsdirektor, Dalbergsweg 10.
v. Ritter, R., Dr. phil., München, Georgenstraße 13.
Nöhr, Walther, Hüttenbesitzer, Grenzhammer b. Ilmenau.
Nöll, Louis, kgl. Eisenbahn-Sekretär, Kasinostraße 4 II.
Noltsch, Richard, Kaufmann († Febr. 02), Wilhelmstraße 37.
Noß, Dr., Hugo, Oberlehrer, Eisleben, Bahnhofstraße 9.
Nothe, Kaspar, Kaufmann, Friedrich-Wilhelmsplatz 28.
Nothe, Hermann, Kaufmann, Moritzgasse 23/24.
Rothschild, Adolf, Dr. jr., Rechtsanwalt, Ilmenau.
Rummel, Georg, Professor, Louisestr. 19.
Sahlender, August, Architekt, Bismarckstraße 19 I.
Schaubach, E., Dr., Professor, Hildburghausen.
Scheer, Otto, Regierungs-Baumeister, Daberstädtterstraße 6.
Schenk, Friedrich, Rechtsanwalt, Ilmenau.
Schlegelmilch, Oskar, Fabrikbesitzer, Langewiesen.
○ Schlimk, Dr., Professor, Wilhelmstraße 39.
Schloß, Dr., prakt. Arzt (abgemeldet pro 1903), Mühlhausen i. Thür.
Schlothauer, Adolf, Lehrer, Rudolfstraße 13 II.
Schmidt, Ferdinand, Stadtrat, Dalbergsweg 10.
Schmidt, Leutnant, Charlottenburg, Bassauerstraße 27/28.
Schmidt, R., Bankier, Mühlhausen i. Th.

Schmidt, Rechtsanwalt und Notar, Duderstadt.
Schmidt, Karl, Fabrikant, Karthäuserstraße 39/40.
Schmücking, Oberlehrer, Reichardistr. 11.
Schneichel, Alfred, Rechtsanwalt, Dorotheenstraße 26/27.
Schönheinz, Herm., Kaufmann, Neuerstraße 16.
Schrecker, Emil, Pfarrer, Ringelben bei Erfurt.
Schrecker, Karl, Rechtsanwalt, Hochheimerstraße 5.
○ Schubring, Professor, Karthäuser Ufer 6.
Schulze, Moritz, Kaufmann, Neuestr. 12.
Schulze, Karl, Oberlehrer, Pförtchenstraße 4 II.
Schulze, Adolf, Lehrer, Mühlhausen i. Th., Röhlingshaus.
Schulz, Johannes, Eisenbahn-Sekretär, Arnstädterstraße 27a.
Schumann, Karl, Rentamt, Karthäuserstraße 33b.
Seidel, Josef, Brennereibesitzer, Nordhausen.
○ Siegel, Ludwig, Fabrikant, Halle a. S., Lindenstraße 9.
Siegelmann, Gustav, Färberbesitzer, Mühlhausen i. Th.
Sprüngert, Bankdirektor, Artern.
Stade, Ludwig, Dr. med., Professor, Gartenstraße 75, pt.
Stange, Emil, Dr., Oberlehrer, Gartenstraße 30a.
Stange, Paul, Dr., Oberlehrer, Louisestraße 11.
Stenger, Heinrich, Rentier, Reichardtstraße 4.
Stichling, Eduard, Profurist.
Stolze, Georg, Kaufmann bei H. Meyer & Co., Straßburgerstr. 23.
Stürke, Hermann, Dr., Reg.-Referendar, Anger 56.
Tenfel, Alfred, Fabrikbesitzer, Ilmenau i. Th.
Thiele, Paul, Kaufmann, Anger 7.

Thieme, Paul, Oberinspektor, Dorotheenstraße 29.
Topf, Julius, Fabrikbesitzer, Dreyestr. 7.
Topf, Ludwig, Fabrikant, Weimarerstraße 40.
Trautweiter, Dr. jur., Landrat a. D., Bankdirektor, Sondershausen.
○ Treitschke, Friedrich, Brauereibesitzer, Marktstraße 34.
Treitschke, Wilhelm, cand. chem., Leipzig, Leipzigerstraße 4, pt.
Esharnke, Adolf, Kaufmann, Anger 44.
Esharnke, Emil, Kaufmann, Regierungsstraße 64.
Ulrich, Gustav, Eisenbahn-Sekretär, Reichardtstraße 11.
Voigt, Louis, Privatmann, Wenigemarkt 4.
Voigt, Dr. jur., Landrat, Klostergang 2.
Voigt, Dr., Frau Landrat, Klostergang 2.
Voigt, Karl, Dr., Chemiker, Daberstädtterstraße 18 I.
Wallmann, Ernst, Departem.-Tierarzt, Große Arche 11.
Walter, Otto, Fabrikant, Mühlhausen i. Th.
Walther, Karl, Kaufm., Fischmarkt 13/16.
Wehling, Dr. med., Sondershausen.
Welpmann, Karl, Dr., Professor, Hagen i. W., Badstraße 6.
Wendel, F. C., Kaufmann, Burgstr. 1a.
Wender, August, Kaufmann, Langebrücke 37.

Abgang 11. — † Theaterdirektor K. Becker.

Zu anderen Sektionen übergetreten:

Sen. Präsident Matthes. Amtsrichter Gottschalk.

Abgemeldet:

Dr. Bilz. Joh. und Frieda Cron. Chr. Hartmann. D. Leonheim. D. Tronumsdorf.
R. Gleichmann-Dietendorf. W. Meijner-Olsenburg.

6. Zur gesälligen Beachtung der Sektionsmitglieder.

1. Das Vereinslokal ist das Gesellschaftshaus der Ressource. Der Zugang ist von der Lilienstraße wie folgt zu nehmen:
auf dem Flure zur ersten Thür rechts — herein!
durch den Korridor — gerade aus!
2. Die Bibliothek ist bei Herrn Buchhändler Gütter, Neuwerkstraße, untergebracht. Zu ihrer fleißigen Benutzung wird freundlichst eingeladen.
3. Die Geschäftsstelle befindet sich bei Herrn Kaufmann Knauf, Anger 47/48.

Die außerhalb Erfurts wohnenden Mitglieder bitten wir, ihre Beiträge stets im Laufe des Monats Januar an den Sektionskassierer, Herrn Kaufmann Karl Knauf, Anger 47/48, einzenden zu wollen.

Derselbe besorgt auch die Ausstellung, sowie die Abstempelung der mit Photographie versehenen Mitgliedskarten und verabsfolgt gegen Einsendung von Mk. 1,— nebst Rückporto das Vereinszeichen (Edelweiß). Der Preis des Vereinszeichens in Silber beträgt Mk. 4.—. Desgleichen ist zu beziehen das Vereinszeichen in kleinem Format als Vorstecknadel oder Knopflochstecher (a 60 Pf.).

Alle etwa vorkommenden Adressveränderungen (besonders hinsichtlich des Wohnorts), Ungenauigkeiten, Druckfehler auf den Adressscheinen der Mitteilungen, sowie Unregelmäßigkeiten in der Zusendung derselben wolle man umgehend an die Sektionsleitung (z. B. des Herrn Knauf, Anger 47/48) mitteilen, damit sofort Richtigstellung veranlaßt werden kann.

Für die unter der Aufsicht des D. u. De. A.-B. stehenden Hütten ist bekanntlich ein gemeinsames Schloß eingeführt, wozu den einzelnen Sektionen im Verhältnis zu ihrer Stärke vom C.-A. eine Anzahl nummerierter Schlüssel zur Verfügung gestellt werden.

Der Sektion Erfurt sind deren 6, und zwar die Nummern 854—859, überwiesen worden, die den verehrlichen Mitgliedern auf ihren Reisen im Hüttengebiet gegen Ausstellung eines Haft- scheines und Zahlung einer Leihgebühr von 50 Pf. für eine Reise überlassen werden.

Auf Reisen im Gebirge bitten wir die geehrten Mitglieder in ihrem eigenen Interesse, sowie in dem unseres Vereins, stets das Vereinsabzeichen am Hut zu tragen und in den Fremdenbüchern der Gasthöfe und Hütten dem Namen folgenden Vermert:

D. u. De. A.-B. Sektion Erfurt

- beizuhalten zu wollen.
4. Bergfahrten der Mitglieder. Die von verschiedenen Sektionen des D. u. De. Alpenvereins herausgegebenen Jahresberichte enthalten Tourenverzeichnisse, deren Studium sich empfiehlt. Sie können von der Geschäftsstelle zur Einsicht bezogen werden.

Die von Mitgliedern ausgeführten Touren bitten wir auf dem anliegenden Formular spätestens bis Mitte Oktober behufs Veröffentlichung im Jahresbericht zur Kenntnis der Sektionsleitung (Geschäftsstelle) zu bringen und sich zur Abhaltung von Vorträgen oder Mitteilung von Erlebtem zu erbieten.

5. Bezug von gebundenen Exemplaren der Zeitschrift. Nach einem Beschuß des Vorstandes wird den Mitgliedern die Zeitschrift heuer im grünen Alpenvereinsbande gebunden geliefert, es sei denn, daß bis zum 20. September der Geschäftsstelle mitgeteilt wird, es werde der Bezug eines ungebundenen Exemplares gewünscht. Der Zuschlag für den bezeichneten Einband beträgt eine Mark; er wird bei Ausfolgung des Buches oder der neuen Mitgliedskarte erhoben.
6. Die Mitglieder werden zum Bezuge des Ostalpenwerkes und des Atlases der Alpenflora durch die Geschäftsstelle eingeladen.
7. Auf das kommende Jahr bezügliche Austrittserklärungen wolle man statutengemäß der Sektionsleitung stets noch im laufenden Jahre bis spätestens den 1. Dezember schriftlich kundgeben.

Der Vorstand.